

Ä-K04-612 Jetzt den Planeten schützen: Klima und Mobilität

Antragsteller*in: Jasmin Zöllmer

Änderungsantrag zu WP-1

In Zeile 99:

Wir wollen, dass Tiere artgerecht gehalten werden und gleichzeitig Umwelt und Ressourcen geschont werden. Industrielle Tierhaltung lehnen wir ab. Darum wollen wir ein Förderprogramm auflegen, um Prämien für gesunde Tiere auszuzahlen, an denen keine Kürzung von Ringelschwänzen bei Schweinen oder von Schnäbeln bei Hühnern vorgenommen wurden.[\[Zeilenumbruch\]](#)

Lange Transporte ~~zu großen Schlachthöfen~~ bedeuten für Tiere Angst und Stress, weshalb wir [regionale Strukturen stärken und](#) die mobile Schlachtung vor Ort als Alternative fördern wollen. [Langstreckentransporte in Drittstaaten lehnen wir ab. Deshalb werden wir uns im Bundesrat für ein Verbot solcher Transporte einsetzen.](#)

Begründung

Tiertransporte in Drittstaaten sind mit großem Leid für die Tiere verbunden und müssen vom Bund verboten werden.

Neben der mobilen Schlachtung ist auch der Aufbau von regionalen Schlachtstrukturen notwendig, um Transportzeiten zu begrenzen.